



Sammlung Theaterzettel

Der schwarze Domino

Kähler, Willibald

1902-11-04

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 4. November 1902.

Sechste Vorstellung außer Abonnement (Vorrecht B).

Einmaliges Gastspiel

der Königlich Sächsischen Hofopernsängerin Frau

Erika Wedekind

vom Königlichen Hoftheater in Dresden.

Neu einstudiert:

Der

schwarze Domino.

Komische Oper in 3 Aufzügen nach dem Französischen des Scribe. Musik von Huber.

Dirigent: Herr Hofkapellmeister Kähler. — Regisseur: Herr Fiedler.

Personen:

Lord Elfort	Hr. Vanderstetten.
Graf Juliano	Herr Müdiger.
Horatio von Massarena	Herr Otto.
Gil Perez, Oekonom des königlichen Damenstiftes	Herr Marx.
Angela	***
Brigitte	Frl. Stadniger.
Claudia, Juliano's Wirthschafterin	Frl. Zosler.
Ursula, eine Stiftsdame	Frl. van der Bijver.
Gertrude, Thürstererin	Frl. di Ranucci.
Lopez	Herr Peters.
*** Angela	Frau Erika Wedekind.

Stiftsdamen, Hofherren und Damen, Gäste Juliano's.

Textbücher sind an der Kasse für 40 Pfennig zu haben.

Kasseneröffnung $1\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang präzise 7 Uhr.** Ende $1\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

Alle Freibillets sind für heute aufgehoben.

Eintritts-Preise.

Parterre-Logen	Ganze Logen.	Mt. 4.25 per Platz	Loge I. Rang, 1. Reihe	Mt. 5.75 per Platz
Logen I. Rang		4.75 " "	2. u. 3. Reihe	5.25 " "
Logen II. Rang		2.50 " "	Logen II. Rang, 1. Reihe	3.50 " "
	Einzeln Logenplätze.		2. und 3. Reihe	3. " "
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe		7.— " "	Loge III. Rang, 1. Reihe	2.50 " "
2., 3. und 4. Reihe		6.— " "	2. u. 3. Reihe	1.50 " "
Reserveloge II. Rang, 1. Reihe		4.— " "	Sperre im Parquet	4.— " "
2. und 3. Reihe		3.50 " "	Nicht nummerirte Plätze.	
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe		2.50 " "	Stehplatz im Parquet	3.— " "
2. und 3. Reihe		2.— " "	Parterre	2.— " "
Parterrelogen 1. Reihe		5.25 " "	Proszeniums-Loge III. Rang	1.50 " "
2. u. 3. Reihe		4.75 " "	Gallerieloge	1.— " "
			Gallerie	— .50 " "

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperre an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl H. H. Stein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Mittwoch, den 5. November 1902. 19. Vorstellung im Abonnement B.

MONNA VANNA.

Schauspiel in 3 Aufzügen von Maurice Maeterlinck. Deutsch von Friedrich v. Oppeln-Bronikowski.

Anfang 7 Uhr.